

AFSV

WALDÖKOLOGIE-ONLINE

ISSN 1614-7103

URN urn:nbn:de:0041-afsv00015

Nr. 2, Oktober 2005

info@afsv.de

Freising-Weihenstephan

Prof. Dr. G. Karrer, Wien, Dr. H. Walentowski, Freising

Berichte der Arbeitsgemeinschaft Forstliche Standorts- und Vegetationskunde



Herausgeber dieses Bandes: Gerhard K a r r e r und Helge W a l e n t o w s k i. Für den Inhalt der Arbeiten sind die Verfasser allein verantwortlich.

Die Deutsche Bibliothek has archived the electronic publication "Waldökologie-online", which is now permanently available at <http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:0041-afsv00015>

Hinweise für Autoren

Hier werden ausschließlich Original-Arbeiten publiziert. Die Autoren werden gebeten, dies ausdrücklich in der Begleit-Mail zu bestätigen. Es werden Manuskripte zu allen klassischen und innovativen Themen der AFSV (www.afsv.de) angenommen. Die Veröffentlichung in Waldökologie-Online erfolgt als pdf-Datei. Über die Annahme der Beiträge wird aufgrund externer Gutachten entschieden (peer review-System). Wichtige Details:

- Manuskripte werden per E-Mail als Attachment eingereicht.
- Folgende Text-Formate werden akzeptiert: *.doc, *.rtf
- Beiträge werden überschrieben mit
 - Vorname und Name des/der Autors/en
 - Institution
 - Titel des Beitrags
- Abbildungen sind möglich in den Formaten *.jpg, *.gif, *.tif oder auch als Excel-Grafiken *.xls
Bitte immer auch die Original-Dateien einsenden!
- Beiträge können in Deutsch oder Englisch verfasst sein.
- Ein Abstract in Englisch (max. 1.000 Zeichen) sollte vorangestellt werden.

Redaktion / editors in chief:

Die Manuskripte senden Sie bitte per E-Mail an einen der Herausgeber:

- Prof. Dr. Gerhard **Karrer**, Universität für Bodenkultur Wien, Department für Integrative Biologie (H830), Gregor Mendelstr. 33, A-1180 Wien, e-mail: gerhard.karrer@boku.ac.at
- Dr. Helge **Walentowski**, Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Am Hochanger 11, D-85354 Freising, e-mail: wal@lwf.uni-muenchen.de

Redaktions-Beirat / Co-ordinating editors:

- Prof. Dr. Jörg **Ewald**, Fachhochschule Weihenstephan, Fachbereich Wald und Forstwirtschaft
- Prof. Dr. Anton **Fischer**, Technische Universität München, Fachgebiet für Geobotanik
- Prof. Dr. Georg **Graherr**, Universität Wien, Institut für Ökologie und Naturschutz
- Prof. Dr. Birgit **Kleinschmit**, Technische Universität Berlin, Fachgebiet für Geoinformationsverarbeitung in der Landschafts- und Umweltplanung
- Dr. Christian **Kölling**, Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
- Dr. Hans-Gerhard **Michiels**, Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg
- Prof. Dr. Albert **Reif**, Universität Freiburg, Waldbau-Institut
- Dr. Rainer **Schulz**, Universität Göttingen, Institut für Forstliche Biometrie und Informatik
- Rudolf **Seitz**, Aichach
- Prof. Dr. Peter A. **Schmidt**, Technische Universität Dresden, Institut für Allgemeine Ökologie und Umweltschutz
- Prof. Dr. Wolfgang **Schmidt**, Universität Göttingen, Institut für Waldbau
- Prof. Dr. Winfried **Türk**, Fachhochschule Lippe und Höxter / Abt. Höxter, Fachgebiet Vegetationskunde
- Prof. Dr. Stefan **Zerbe**, Technische Universität Berlin, Institut für Ökologie

Copyright

Das Copyright für alle Web-Dokumente und Bilder liegt beim Journal Waldökologie-Online. Eine Folgeverwertung von Web-Dokumenten ist nur möglich, wenn die Redaktion ihr Einverständnis erklärt. Externe Links auf das Waldökologie-Online Journal sind ausdrücklich erwünscht. Eine unautorisierte Übernahme ganzer Seiten oder ganzer Beiträge oder auch Beitragsteile ist dagegen nicht zulässig. Für nicht-kommerzielle Ausbildungszwecke, insbesondere für Zwecke von Forschung, Lehre und Unterricht, können einzelne Materialien kopiert werden, solange eindeutig die Urheberschaft der Autoren und der Übernahme aus dem Journal Waldökologie Online kenntlich gemacht werden.

Zitierweise

Bei Artikeln in Zeitschriften: Verfasser (in Kapitälchen, Vorname gekürzt), Erscheinungsjahr in Klammern: Titel der Arbeit. Abgekürzter Titel der Zeitschrift mit Bandzahl fettgedruckt, Heftnummer in Klammern und unterstrichen: Seitenzahlen.

Beispiel:

Aßmann, T. (1994): Epigäische Coleopteren als Indikatoren für historisch alte Wälder der Norwestdeutschen Tiefebene. NNA-Ber. 7 (3): 142-151.

Bei Büchern: Verfasser (in Kapitälchen, Vorname gekürzt), Erscheinungsjahr in Klammern: Titel der Arbeit. Auflage (nur von der 2. Auflage ab). Verlag, Erscheinungsort: Seitenzahl.

Beispiel:

Ellenberg, H. (1996): Vegetation Mitteleuropas mit den Alpen. 5. Aufl., Ulmer, Stuttgart: 1095 S.

Zusätzlich können anschließend sowohl bei Artikeln als auch bei Büchern Internetadressen angegeben werden.

Beispiel:

Engelhard, J., Reif, A. (2004): Veränderungen der Bodenvegetation und des Oberbodenzustandes durch Fichtenanbau auf Standorten des Kalkbuchenwaldes. Waldökologie online 1: 29-56.

http://www997.wb09.de/download/literatur/waldoekologie-online/waldoekologie-online_heft1-5.pdf

Bestellung von waldökologie online als print on demand:

Waldökologie online kann auch in gedruckter Form (S/W-Druck) im Format 17 x 24 cm zum Stückpreis von 4,50 € bestellt werden („print on demand“). Ihre Bestellung richten Sie bitte an den Verlag **Kessel**, Eifelweg 37, 53424 Remagen-Oberwinter
Fax: 01212 – 512 382 426

e-mail: webmaster@forstbuch.de

homepage: www.forstbuch.de

Für den Schriftentausch bitten wir, folgende Anschrift zu verwenden.

Schriftentausch für die Arbeitsgemeinschaft Forstliche Standorts- und Vegetationskunde,
c/o. Geschäftsführung, Am Hochanger 11, D-85354 Freising.

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

in unserem Heft erwartet Sie ein breites Spektrum anwendungsorientierter waldökologischer Forschung. Deren Ergebnisse sind spannender denn je. Sie liefern Indikatoren und Schwellenwerte für die Mindeststandards einer ökologiegerechten Waldnutzung. Unsere Fachbeiträge beschäftigen sich mit Stoffhaushalt und Grundwasserschutz, mit einer standortgemäßen Forstwirtschaft, mit der pflanzensoziologischen Charakterisierung von Vegetations- bzw. Wald-Lebensraumtypen, die gemäß des europäischen Netzwerkes Natura2000 in einem günstigen Zustand zu erhalten sind, sowie mit Bioindikatoren für naturschutzfachlich wertvolle Waldstrukturen und Waldgeschichte. Ebenso im Fokus steht die Frage nach geeigneten Methoden und Algorithmen, um die verschiedenen Potenziale und Parameter zu modellieren, etwaige Tendenzen/Risiken zu prognostizieren und um die Einhaltung von Mindeststandards flächig überwachen zu können (Umweltmonitoring).

Heft 2 enthält Fachbeiträge rund um die AFSV-Tagungen in Polen (Herbst 2004) und Bayern (geplant für Herbst 2006). Zudem werden wichtige Themen der Arbeitsgruppe Wald-Naturschutz (Naturnähe, Naturwaldreservate) und der Arbeitsgruppe GIS (Belange, die aus der herkömmlichen Standortkartierung resultieren, Belange der Modellierung / Regionalisierung, Belange der Fernerkundung) angesprochen. Die internationale Ausrichtung wird mit Blick auf eine stärkere grenzübergreifende Vernetzung europäischer Regionen verstärkt.

Damit werden alle auf der Jubiläumstagung in Göttingen im Frühjahr 2004 getroffenen und der Septemberausgabe von „Forst und Holz“ (Schwerpunkt 50 Jahre AFSV) vorgestellten Vereinbarungen konsequent umgesetzt.

Gerhard Karrer & Helge Walentowski



Unsere Partner:



Deutscher Verband Forstlicher
Forschungsanstalten

<http://www.dvffa.de>



<http://www.afz-derwald.de/>



<http://www.schaper-verlag.de/>

Archiv für
Naturschutz und
Landschaftsforschung

Archives of Nature Conservation and Landscape Research

<http://www.archivnatur.de/>

Stoffhaushalt und Grundwasserschutz

MELLERT, Karl Heinz, GENSIOR, Andreas, GÖTTLEIN, Axel, KÖLLING, Christian: Risiko erhöhter Nitratkonzentrationen unter Wald in Bayern - Regionalisierung von Inventurergebnissen aus dem Raster des Level I.....	4
<i>Risk of elevated nitrate concentrations below forest in Bavaria – Regionalization of inventory results derived from the level I grid</i>	
MELLERT, Karl Heinz, BRENDDEL, Jürgen, GÖTTLEIN, Axel, KÖLLING, Christian, RÜCKER, Gernot: Risiko erhöhter Nitratkonzentrationen unter Wald im Raum München - Regionalisierung auf der Basis von Satellitendaten und genesteter Stichproben.....	25
<i>Risk of elevated nitrate concentrations below forest in the region of Munich (South Bavaria) - Regionalization at the basis of remote sensing data and nested samples</i>	
MELLERT, Karl Heinz, BERNHARDT-RÖMERMANN, Markus: Helfen Ellenberg-Zeigerwerte bei der Abschätzung des Nitrataustragsrisikos in Wäldern?.....	36
<i>Are Ellenberg indicator values useful to predict the risk of nitrate leaching in forests?</i>	

Forstwirtschaft und Standortkartierung

KREPEL, Waldemar: Die polnische Methode der Forstlichen Standortkartierung	44
<i>The Prodecure of Forest Site Mapping in Poland</i>	
SZYDLARSKI, Marcin: Forestry in Poland with special attention to the region of the Pomeranian Young moraine	49
<i>Importance of coniferous and deciduous dead wood in colline beech forests for land gastropods in the valley "Wässernachtal" in Northern Bavaria</i>	

Forstliche Vegetationskunde

DOBLER, Günter: Die Forstliche Vegetationskunde wissenschaftstheoretisch hinterfragt	59
<i>Forest Geobotany analysed from the Perspective of the Philosophy of Science</i>	
WALENTOWSKI, Helge, FISCHER, Michael, SEITZ, Rudolf: Fir-dominated forests in Bavaria, Germany.....	68

Naturnähe-Indikatoren und Naturwaldreservats-Forschung

GOßNER, Martin: The importance of Silver fir (<i>Abies alba</i> Mill.) in comparison to spruce (<i>Picea abies</i> (Matt.) Liebl.) and oak (<i>Quercus petraea</i> (L.) Karst.) for arboreal Heteroptera communities in Bavarian forests.....	90
MÜLLER, Jörg, BUßLER, Heinz, BENSE, Ulrich, BRUSTEL, Hervé, FLECHTNER, Günter, FOWLES, Adrian, KAHLEN, Manfred, MÖLLER, Georg, MÜHLE, Hans, SCHMIDL, Jürgen, ZABRANSKY, Petr: Urwald relict species – Saproxyllic beetles indicating structural qualities and habitat tradition.....	106
<i>Urwaldrelikt-Arten - Xylobionte Käfer als Indikatoren für Strukturqualität und Habitattradition</i>	

Kombinierte Methoden aus Modellierung, Messung und Geländearbeit

BINNER, Stefan, EWALD, Jörg, ROGG, Stefan: Die ökologische Interpretation geologischer Karten mit Hilfe der Datenbank bayerischer Bergwälder und terrestrisch kartierter Standortskarten.....	114
<i>Urwaldrelikt-Arten - Xylobionte Käfer als Indikatoren für Strukturqualität und Habitattradition</i>	
FÖRSTER, Michael, KLEINSCHMIT, Birgit, WALENTOWSKI, Helge: Comparison of three modelling approaches of potential natural forest habitats in Bavaria, Germany.....	126

Infobox:

Links zu diversen online-Bibliotheken und online-Journalen aus dem Themenbereich Forst / Waldökologie / Geobotanik finden Sie unter:

<http://www.metla.fi/info/vlib/Forestry/Category/Publications/Journals>

<http://agricola.nal.usda.gov/>

<http://www.gov.ns.ca/natr/publications/forpubs.htm>

<http://www.ou.edu/cas/botany-micro/ben326.html>

<http://www.forum-geobotanicum.net/index.html>

<http://www.stz-rottenburg.de/biblio/onlinemagazine.htm>

<http://www.afsv.de>